



GEMEINDEBRIEF

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GÄU, EGERKINGEN
UND REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE FULENBACH

EDITORIAL

JÜRIG ZÜRCHER

Als der Regen kam

In diesem Frühling war es sehr trocken und oft kühl, deshalb die Felder, Wälder und Gärten auch im April zumeist kahl. Die Natur lechzte nach Wasser. Uns wurde wieder einmal mehr bewusst, wie wichtig der Regen ist.

Im Mai kam der Regen, und obwohl es kühl blieb, begann alles zu grünen und zu wachsen. Innerhalb kurzer Zeit blühten wunderbar die gelben Rapsfelder und das Getreide wuchs üppig in die Höhe.

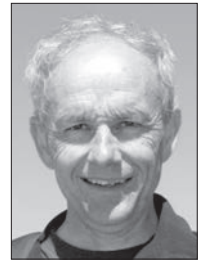
Dieses Bild erinnerte mich an die einladenden Worte von Jesus, der in trockener, heisser Zeit sagte:

«Wenn jemand Durst hat, komme er zu mir und trinke!»

Er weiss, wie nötig wir Wasser haben. Darüber hinaus will er uns, wie er im Zusammenhang sagt, lebendiges Wasser geben, das unseren Lebensdurst stillt und ewig bleibt. Um dieses Wasser dürfen wir ihn bitten.

Das Bild der blühenden, grünen, wachsenden Natur haben wir vor Augen und es tut uns gut. Ich wünsche uns, dass

wir mit unseren «inneren Augen» auch das sehen und erleben, wovon Jesus spricht und dass wir erfrischende Erfahrungen machen in diesem Sommer, so dass wir davon gestärkt und ermutigt werden.



Ich kann mir auch gut vorstellen, dass es für uns alle auch in der Kirche passende Angebote gibt, wo wir etwas davon erleben.



Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt. (Die Bibel – Johannes 4,14)

AZB
4622 Egerkingen

Bitte nachsenden. Neue
Adresse nicht melden!

AUS DEM INHALT

Seite		Seite	
1	Editorial	5	Ganz ICH sein: Entspannt eintauchen in Gottes Berufung
2	Täglich ermutigt Rückblick Alfie-Tour Sommerbasteln	6	Die Konfirmation 2021 Ökumenischer Muttertagsgottesdienst
3	Rückblick Mini-Kinderwochen Pfingsten 2021 in Oensingen	7	Impressionen der Langen Nacht der Kirche
4	Weit mehr als... Jesus öffnet Schleussen	8	Sola 2021 – Jungschar Gäu Gesucht wird ...
5	Openair-Gottesdienste im Gäu Sommergrill		Open-Air Gottesdienst Fulenbach Kinderecke



Gottes Wort für jeden Tag:

Bei weit über einer Million Menschen liegen sie auf dem Frühstückstisch, erscheinen sie auf dem Smartphone, stecken sie im Rucksack, sind sie die erste E-mail-Nachricht des Tages, im Büro, in der Schule, im Krankenhaus ... **die Losungen**. Einige wenige Worte aus der Bibel verbinden Tag für Tag weltweit Menschen unterschiedlicher Konfession, unterschiedlicher Kultur und unterschiedlicher Frömmigkeit.

Die Losungen gehen zurück auf Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (* 26. Mai 1700 in Dresden; † 9. Mai 1760 in Herrnhut). Im Jahr 1728 bekam er es aufs Herz, die Menschen in seiner Grafschaft zu ermutigen. Deshalb liess er ab und zu Liedverse den Leuten verteilen oder vorsingen. So wurden die Leute gestärkt und es förderte eine gute Gemeinschaft miteinander. Ab 1731 wurden dann jährlich sogenannte Losungen gedruckt. Diese sind seither Jahr für Jahr erschienen. Heute enthalten die Losungen für jeden Tag des Jahres je einen Bibelvers aus dem Alten und dem Neuen Testament sowie einen Liedvers oder ein Gebet. Der Inhalt kann ermutigend, stärkend, ermahnend, tröstend sein.

Beispiel der Losung für Sonntag, 20. Juni 2021:

Sucht den HERRN, solange er zu finden ist; ruft ihn an, solange er nahe ist. (Jesaja 55,6)

In Christus wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig. (Kolosserbrief 2,9)

Ach sucht doch den, lasst alles stehn, die ihr das Heil begehret; er ist der Herr, und keiner mehr, der euch das Heil gewähret. Sucht ihn all Stund von Herzensgrund, sucht ihn allein; denn wohl wird sein dem, der ihn herzlich ehret. (Liedvers von Georg Weiszel)



Die Losungen gibt es in Buchformen, als Abreisskalender, für den Computer, als App fürs Handy ...

Die Losungen – eine gute Art, sich stärken zu lassen!

RÜCKBLICK ALFIE-TOUR

CHRISTINE STEINER



Während der Fastenzeit reiste unser Rentier Alfie von Weihnachten nach Ostern. Wer Lust hatte, konnte ihn als Familie oder mit einer kleinen Gruppe auf diesem Rundgang durch Wolfwil begleiten. Unterwegs lud Alfie dazu ein, mit Geschichten, Rätseln und Spielen die Feiertage zwischen Weihnachten und Ostern besser kennenzulernen. Die Alfie-Tour ist eine Art Schnitzeljagd, bei der die Teilnehmenden mit Hilfe eines Smartphones von Posten zu Posten geführt werden.



Nun macht Alfie Sommerpause und freut sich darauf, in der Adventszeit wieder gross und klein auf der Spur von Weihnachten durch Egerkingen zu führen.

SOMMERBASTELN

CHRISTINE STEINER

Schon lange konnte in unserer Kirche kein Bastelnachmittag mehr stattfinden und der Bastelschrank platzt aus allen Nähten. In den Sommerferien veranstalten wir darum einen «Tag des offenen Bastelschranks». Ein Basteltag für Gross und Klein, an dem nach Lust und Laune gebastelt werden kann. Der Bastelschrank ist offen am Dienstag, 10. August ab 19 Uhr für Erwachsene und am Mittwoch, 11. August von 9–12 Uhr und von 14–17 Uhr für Gross und Klein.

Aus organisatorischen Gründen sind wir froh um eine Anmeldung bis zum Vorabend an christine.steiner@ref-egerkingen.ch oder Tel. 079 425 66 73.



«Wär chunnt mit cho reise? Wär zieht los? Wohi wei mer reise? D Wält isch gross!» Mit diesem Vers begannen alle vier Mini-Kinderwochen-Nachmittage in den Frühlingsferien. Anschliessend machten wir uns jeweils auf Reisen. Während sich Barbara und Christine wie der Tiger und der Bär aus Janoschs beliebtem Kinderbuch auf die Reise nach Panama machten, bereisten die Kinder sechs Länder auf fünf verschiedenen Kontinenten. In Italien spielten sie gemeinsam Fussball. In Frankreich stellten sie duftende Seifen her. In Niger balancierten sie Gegenstände auf dem Kopf. In Israel versuchten sie, ei-

nen Esel zu beladen. In Brasilien bastelten sie ein Indiaka und in den USA spielten sie mit einem riesigen Ball. In einer kurzen Reisepause hörten sie Geschichten von den Abenteuern, welche der Apostel Paulus auf seinen Reisen erlebt hat. Von ihm lernten sie: «Gott ist bei mir. Wenn ich aus dem Haus gehe und wenn ich wieder heimkehre. Jetzt und mein ganzes Leben lang.» (nach Psalm 121,8)

Als Erinnerung an die Mini-Kinderwochen hängt in der Kirche ein grosses Bild mit vielen kleinen Flaggen. Diese zeigen, wo die Kinder in der Realität gerne hinreisen möchten und erinnert daran, dass Gott überall mit uns ist.



PFINGSTEN 2021 IN OENSINGEN

MARTIN GÖBEL

Zum ersten Mal konnten sich die beiden Kirchgemeinden Oensingen und Gäu am Pfingstsonntag nun wirklich in der ref. Kirche in Oensingen treffen, um den ersten gemeinsamen Gottesdienst vor Ort – leider immer noch corona-konform – zu feiern. Natürlich ging es um Pfingsten und den Heiligen Geist. Warum erfahren wir den Geist, der uns verheissen ist, manchmal so wenig? Pfarrerin Gütiger und Pfarrer Göbel thematisierten in Dialog-Predigten den Turmbau zu Babel und die Situation der Jünger damals vor Pfingsten. Letztlich müssen wir akzeptieren, dass wir über den Heiligen Geist nicht verfügen können. Aber wir können Dinge ändern, die ihn fernhalten und dürfen immer mit ihm rechnen. Die

gemeinsame Feier des Abendmahls stärkte und ermutigte die beiden Gemeinden im Glauben und Miteinander. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von Cécile Göbel auf der Orgel und den Alphornbläsern «Schlossruef», die anschliessend vor der Kirche noch eine Zugabe spielten. Auf's Apéro mussten wir leider verzichten, aber wir hoffen, dass das dann beim nächsten Mal wieder dazu gehören wird. Auf's nächste Pfingsten freuen sich alle Teilnehmer nämlich schon, im kommenden Jahr dann in Egerkingen.





Etwa 15 Personen um 14:00 Uhr und anschliessend nochmals um die 30 Personen um 15:00 Uhr waren am Sonntag, den 16. 05. in der ref. Kirche in Egerkingen zusammengekommen. Sie erlebten die Vorstellung von Herbert Müllers neuem Buch mit oben genanntem Titel. Darin berichtet er von erstaunlichen und bewegenden Momenten, die er in seinem Seelsorgedienst in den letzten Jahren erlebt hat. Die bei diesem Anlass Anwesenden erfuhren auch mehr über die Motivation und die Ziele, die Herbert Müller zu seinem Buch bewegen haben. Und es gab einige Leseproben zu hören, umrahmt von Musikern der Bläser Zofingen. In allem war es Herbert Müller ein Anliegen, Zeugnis davon zu geben, wie Jesus Christus auch heute noch konkret ins Leben von Menschen hineinwirkt und Mut zu machen, sich in allem ihm anzuvertrauen.



OPENAIR-GOTTESDIENSTE IM GÄU

MARTIN GÖBEL

Es ist immer etwas Besonderes, draussen in der Natur, unter dem grössten Kirchendach der Welt, dem freien Himmel, Gott zu loben und zu preisen. Darum bieten wir auch in diesem Jahr wieder 3 Gottesdienste im Gäu im Freien an. Diese Gottesdienste sind generell auf alle

Generationen ausgerichtet, so dass für jeden etwas dabei ist. Auch hinterher gibt es wieder die Möglichkeit, ein wenig beieinander zu bleiben und ein Picknick zu sich zu nehmen. Seien Sie herzlich willkommen!

Openair-Gottesdienste 2021



Herzlich willkommen!

Sonntag, 04. Juli, 10:00 Uhr, Oberbuchsiten
 Berggottesdienst auf der Wiese oberhalb der Bergwirtschaft Alp
 Im Anschluss: Möglichkeit zum Picknick

Sonntag, 22. August, 10:00 Uhr, Neuendorf
 Gottesdienst beim Waldhaus des Turnvereins
 Im Anschluss: Möglichkeit zum Picknick

Sonntag, 05. September, 10:00 Uhr, Gunzgen
 Gottesdienst beim Schulhaus
 Im Anschluss: Möglichkeit zum Picknick



Achtung:
 Bei schlechtem Wetter können die Gottesdienste in die ref. Kirche Egerkingen verlegt werden.
 Informieren Sie sich bitte auf der Homepage oder bei den zuständigen Pfarrern:
 Joel Keller, 062 398 11 60
 Martin Göbel, 076 337 01 27



Lange genug haben wir nun unsere eigenen Wohnungen schon gehütet. Wieso jeder auf dem eigenen Balkon den Grill anwerfen? Während den Sommerferien wollen wir auch in diesem Jahr zum gemeinsamen Grillieren einladen, denn das Wichtigste am Grillieren ist doch die Gemeinschaft. Immer wieder wurde mir von diesen gemütlichen Sommerabenden mit Gross und Klein erzählt. So freue ich mich auf die Gemeinschaft rund um den Grill, mit heissen Diskussionen über Gott, die Welt und die Bibel, mit Spielen oder Witzrunden und mit Kräuterbutter.

Jeden Freitag Abend vom 2. Juli bis am 20. August stellen wir ab 19:00 Uhr bei der reformierten Kirche einen Grill und Getränke bereit. Es sind alle, ohne Anmeldung, eingeladen vorbeizukommen, eigenes Grillgut mitzubringen und den Abend gemeinsam zu geniessen.

GANZ ICH SEIN: ENTSPANNT EINTAUCHEN IN GOTTES BERUFUNG.

JOEL KELLER



Ermutigender Abend mit Peter Höhn

Wir haben Peter Höhn, bekannt als Autor, Referent und Lebensberater, für eine Abendveranstaltung am Mittwoch 23. Juni gewinnen können.

In seinem neusten Buch schreibt er, wie befreiend und bereichernd es ist, Gottes Berufung für unser

Leben zu kennen und zu leben. Kaum etwas vermag uns so zu beflügeln! Dabei geht es in erster Linie darum, die eigene Identität zu erkennen und zu verstehen, dass Berufung mehr ist als nur Gaben und Talente. Peter Höhn hat die rare Fähigkeit, denkend durchs Leben zu gehen und dabei komplexe Zusammenhänge des Glaubens nicht nur in Worte zu fassen, sondern diese auch noch verständlich und lebensnah wiederzugeben.

Diese Abendveranstaltung findet um 19:30 Uhr in den Räumlichkeiten der ref. Kirche Egerkingen statt.

DIE KONFIRMATION 2021

JOEL KELLER

Im letzten Jahr konnten wir die Konfirmation kurz vor den Sommerferien als Openairveranstaltung nachholen. Es war ein gelungener Anlass, der uns allen in bester Erinnerung bleiben wird. Auch in diesem Jahr mussten wir die Konfirmation vom Frühling in den Sommer, auf den 27. Juni, verschieben. Inzwischen hat sich herausgestellt, dass die Konfirmation in zwei Gottesdiensten im geschlossenen Rahmen stattfinden muss.

Nun fahren wir zuerst in das Konfirmandenlager. Nach dem wir es im letzten Jahr in den Herbst verschieben und dann kurzfristig absagen mussten, freuen wir uns umso mehr, dass wir zumindest mit dem laufenden Jahrgang ein Lager in kleinem Rahmen durchführen können. Den kommenden Konfirmandenjahrgang mussten wir leider verträsten. Wir werden aber auch für sie ein tolles Lager im Winter planen.



ÖKUMENISCHER MUTTERTAGSGOTTESDIENST VOM 9. MAI 2021 IN FULENBACH

CHRISTINE FREUDLING

Der Muttertag ist zu Ehren der Mutter und wird seit ca. 1914 am zweiten Sonntag im Wonnemonat Mai gefeiert.

In diesem Jahr konnten wir wieder den traditionellen Gottesdienst durchführen, jedoch ohne die übliche musikalische Umrahmung der Harmoniegesellschaft Fulenbach, der Happy Singers oder der Fulenbacher Spatzen. Die Coronamassnahmen haben es nicht zugelassen. Conrad Heusser, Dirigent der Happy Singers, ist eingesprungen und hat uns musikalisch am Klavier sehr verwöhnt.

Der Dank an die Mütter, das Mutterherz voller Liebe – unter der Leitung von Pfarrer Martin Göbel und

Pfarrreiseelsoerger Fabian Frey ist dieses Thema im Gottesdienst wunderschön zelebriert worden.

Am Schluss durften alle Mütter und Frauen, Väter und Männer ein herzliches Bhaltis, in Form einer Packung «Butterherzli» nach Hause nehmen. Hoffen wir doch sehr, dass wir im 2022 diesen traditionellen, beliebten Gottesdienst im gewohnten Rahmen mit anschliessendem Apero durchführen dürfen.

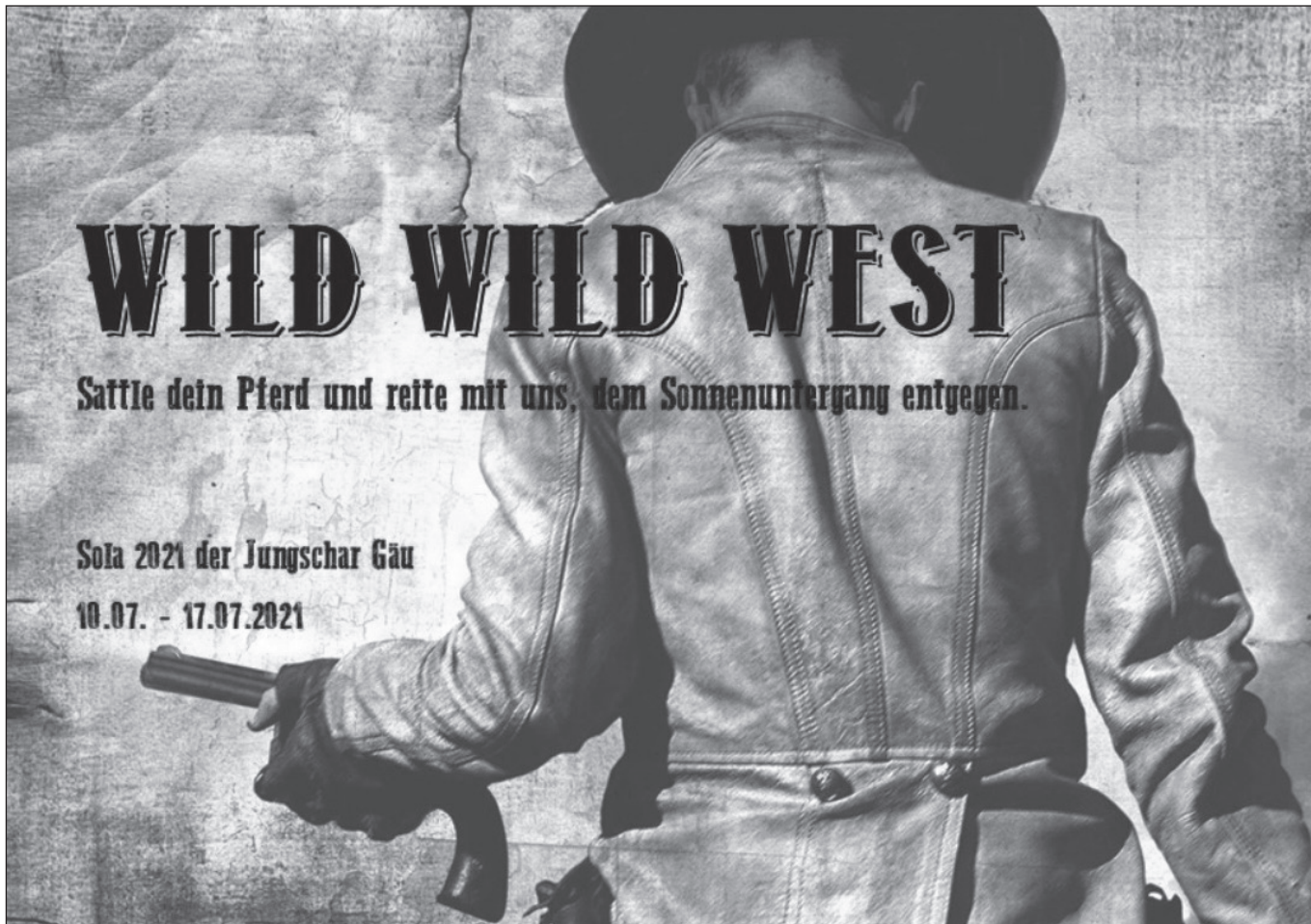


IMPRESSIONEN DER LANGEN NACHT DER KIRCHE

REDAKTION

Die Pracht des Schöpfers und das Wirken des Heiligen Geistes.





WILD WILD WEST

Sattle dein Pferd und reite mit uns, dem Sonnenuntergang entgegen.

Sola 2021 der Jungschar Gäu

10.07. - 17.07.2021

Wann? Samstag, 10. Juli bis Samstag, 17 Juli 2021

Wo? Nahe dem Sonnenuntergang

Wer? Kinder und Jugendliche von 9 bis 16 Jahren

Mit wem? Jungschar Gäu

Kosten: Fr. 180.- pro Teilnehmer,
Fr. 150.- für jedes weitere Familienmitglied

Anmeldung: Bis spätestens 27. Juni entweder
- an Michael Berger, Bühlstrasse 7,
4622 Egerkingen
- oder in der Jungschar abgeben

Fragen? Lagerleiter: Michael Berger,
076 564 21 97,
info@michaelberger.ch



Anmeldetalon SOLA 2021

Vorname

Name

Adresse

PLZ, Ort

Tel.Nr.

Geb.-Datum

Email

Fotos von mir dürfen veröffentlicht werden
(Zeitung, Website).

Ja Nein

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Anmeldung bis 27. Juni, an:
Michael Berger, Bühlstrasse 7, 4622 Egerkingen,
oder in der Jungschi abgeben



Herausgeberin:
Reformierte Kirchgemeinde Gäu
4622 Egerkingen

Redaktorin:
Rea Berger
Mail: gemeindebrief@ref-egerkingen.ch

Adressmutationen:
Renato von Rohr
E-Mail: info@ref-egerkingen.ch

Druck:
Druckerei Hammer,
Kornhausstrasse 4, 4622 Egerkingen

Erscheint:
6 mal jährlich, als Informationsblatt
der Kirchgemeinden mit ihren Gruppen

Nächste Ausgabe: August 2021

Auflage:
1800 Exemplare

Abonnement:
Gratis für alle Kirchgemeindemitglieder
und Interessierte

Homepage der Kirchgemeinde:
www.ref-egerkingen.ch

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, 8. Juli 2021

GESUCHT WIRD ...

... für die Kleidersammlung im September eine Person in **Neuendorf**. Sie würden an drei Tagen je eine Stunde die Sammelstelle hüten. Zeiten von 18.00–19.00 Uhr am Dienstag und Donnerstag, und am Samstag von 10.00–11.00 Uhr. Dieser kurze Einsatz wird mit Gottes Segen, unserem Dank und einem feinen Nachtessen entlohnt. Dieser Dienst an der Gemeinde bringt viele tolle Begegnungen und Gespräche. Wenn sie sich das vorstellen könnten, melden sie sich bei Rita Bützer 062 398 34 55 oder rita.buetzer@ref-egerkingen.ch

Soeben erreichte uns ein Hilferuf aus Moldavien! Es werden dringend Kinderkleider ab Gr. 104 gesucht. Winter- wie Sommerkleider. Wenn sie also Kinderkleider oder Schuhe haben, aus denen ihre Kinder hinausgewachsen sind, packen sie sie in 35l Kehrriechsäcke und melden sie sich bei mir, damit ich sie holen kommen kann.

Rita Bützer 062 398 34 55 oder rita.buetzer@ref-egerkingen.ch

Bitte helfen sie!

Vorschau:

OPEN-AIR GOTTESDIENST 18. JULI 2021 IN FULENBACH CHRISTINE FREUDLING

Am 18. Juli 2021 findet unser erster Open-Air Gottesdienst bei der reformierten Kirche in Fulembach statt. Bei schönem Wetter draussen, bei schlechtem Wetter drinnen.

Sofern es die Corona-Massnahmen erlauben, werden wir anschliessend zusammen grillieren. Nähere Infos erhalten Sie unter 076 386 34 26.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KINDERECKE CHRISTINE STEINER

Hast du schon mal Auto-Safari gespielt? Auto-Safari ist ein Spiel für lange Reisen mit dem Auto. Dabei gibt es Punkte für jedes Tier, das man unterwegs entdeckt. Dazu müsst ihr zuerst für jede Tierart eine Punktzahl festlegen, z. B. einen Punkt für eine Kuh, fünf Punkte für einen Hund, zehn Punkte für ein Pferd, 15 Punkte für einen Vogel, 20 Punkte für ein Huhn, usw. Wer als Erster eines (oder mehrere) dieser Tiere entdeckt, zeigt es den anderen und kassiert die Punkte dafür. Wer nach zehn Minuten die meisten Punkte gesammelt hat, gewinnt die Auto-Safari!

Mit der Auto-Safari wird das Reisen spannend und du entdeckst wie viele Tiere Gott erschaffen hat.

